audiotranskription

Online-Handbuch

f4 Desktop-Software und automatische Transkription

Transkribieren, korrigieren und auswerten
Schritt für Schritt erklärt

f4 2026

dr. dresing & pehl GmbH
Stand November 2026

F4 ONLINE-HANDBUCH

Inhalt

Dieses PDF enthält das komplette Online-Handbuch zur f4 Desktop-Software und zur automatischen Transkription, Stand November 2026 · f4 2026.

Hinweis zu Links: Je nach PDF-Programm lassen sich die Verweise und Links in diesem Dokument nicht anklicken. Alle Links funktionieren in der Online-Fassung, die immer auf dem neuesten Stand ist: audiotranskription.de/online-handbuch

EINFÜHRUNG **Was ist f4?** 2
f4 auf einen Blick

EINFÜHRUNG **Schnellstart** 4
Desktop oder Browser?, A: f4 Desktop-Software, B: Nur transkribieren im Browser, Weiterlernen

KAPITEL 1 **Benutzeroberfläche** 7
1.1 Zwei Arbeitsmodi: Transkription und Analyse, 1.2 Drei Spalten, 1.3 Symbolleiste, 1.4 Sicherheitskopien, 1.5 Programmeinstellungen

KAPITEL 2 **Automatisch transkribieren** 11
2.1 Anmelden zur Spracherkennung, 2.2 Kontingent aufladen, 2.3 Audiodateien umsetzen, 2.4 Hinweise zum Datenschutz

KAPITEL 3 **Selbst tippen und korrigieren** 14
3.1 Neuen Text anlegen, 3.2 Vorhandenes Transkript importieren, 3.3 Mediendatei verknüpfen, 3.4 Spracherkannte Transkripte importieren, 3.5 Abspielen und Tippen, 3.6 Personenbezeichnungen, 3.7 Textbausteine, 3.8 Automatische Funktionen, 3.9 Zeitmarken, 3.10 Tempo, Lautstärke und Spulintervall anpassen, 3.11 Fußschalter nutzen, 3.12 Video anzeigen

KAPITEL 4 **Auswerten** 19
4.1 Memos, 4.2 Kommentare, 4.3 Codesystem, 4.4 Selektion, 4.5 Gruppe, 4.6 Zusammenfassung, 4.7 Verteilung, 4.8 Suche

KAPITEL 5 **AI-Funktionen** 24
5.1 AI Impuls, 5.2 AI Dialog

KAPITEL 6 **Export und Ergebnisbericht** 27
6.1 Das Exportmenü, 6.2 Für den Ergebnisbericht, 6.3 Tabelle exportieren, 6.4 Texte exportieren, 6.5 AI Dokumentation, 6.6 Austausch mit anderen QDA-Programmen

KAPITEL 7 **Im Team arbeiten** 32
7.1 Gemeinsam am selben Text arbeiten, 7.2 Aufgeteilt arbeiten – verschiedene Texte bearbeiten, 7.3 Codesystem weitergeben (ohne eigene Texte), 7.4 Austausch mit anderen QDA-Programmen (REFI-QDA), 7.5 Teamwork in der Praxis: Was wirklich funktioniert

KAPITEL 8 **Installation** 36
8.1 Installation, 8.2 Silent Installation

KAPITEL 9 **Tastenkürzel** 37
Alle Tastenkürzel

EINFÜHRUNG

Was ist f4?

f4 auf einen Blick

f4 auf einen Blick

Mit f4 machst du aus Audio- und Videoaufnahmen Texte und wertest sie in derselben Software qualitativ aus.

Das kann f4

Automatisch transkribieren

Du lädst eine Audio- oder Videodatei hoch und bekommst einen fertigen Text zurück, den du direkt in f4 weiterbearbeitest.

Mehr in Kapitel 2

Selbst tippen und korrigieren

Du transkribierst beim Abhören selbst oder korrigierst spracherkannte Texte. Tempo, Rückspulen, Zeitmarken und Textbausteine nehmen dir dabei Arbeit ab.

Mehr in Kapitel 3

Qualitativ auswerten

Du schreibst Memos und Kommentare, entwickelst Codes, codierst Textstellen und fasst Ergebnisse zusammen. Zitate filterst du und exportierst sie in gängige Formate.

Mehr in Kapitel 4

Mit AI-Funktionen interpretieren

AI Impuls erzeugt Fragen und Hinweise zu einer Textstelle, AI Dialog liefert in mehreren Runden Deutungsangebote von drei LLMs. Die gesamte AI-Arbeit exportierst du samt Prompts als Word-Datei.

Mehr in Kapitel 5

Konto, Kontingent und Lizenz

TRANSKRIPTION UND AI

f4-Konto

Für die automatische Transkription und die AI-Funktionen meldest du dich in f4 mit deinem kostenlosen f4-Konto an. Transkribiert wird über ein Kontingent in Materialstunden, eine Demomenge zum Testen ist inklusive. Mit gültiger Lizenz sind die AI-Funktionen kostenfrei, nur bei sehr intensiver Nutzung legt f4 eine kurze Pause ein.

TIPPEN UND AUSWERTEN

Lizenz

Manuelles Transkribieren und Auswerten kannst du ohne Lizenz testen, mit bis zu 5 Minuten Abspielzeit, 10 Texten und 10 Codes. Für mehr brauchst du eine Lizenz. Frag an deiner Hochschule nach, viele Fachbereiche haben eine Campuslizenz.

Preise und Lizenzen

Dieses Handbuch erklärt die Funktionen von f4. Wie du sie für eine bestimmte Methode einsetzt, etwa für die qualitative Inhaltsanalyse oder die Grounded Theory, zeigen unsere Methodenbeispiele.

Direkt zum Schnellstart

EINFÜHRUNG

Schnellstart

Desktop oder Browser? · A: f4 Desktop-Software · B: Nur transkribieren im Browser · Weiterlernen

Desktop oder Browser?

Wenn du deine Texte auch korrigieren und auswerten willst, nimm die f4 Desktop-Software. Brauchst du nur schnell ein Transkript ohne Nachbearbeitung, geht es auch im Browser.

VARIANTE A

f4 Desktop-Software

Ein Programm für Transkription und Auswertung, für Windows, macOS und Linux.

- ✓ Korrigieren und selbst tippen
- ✓ Auswerten, auch mit AI-Funktionen
- ✓ Wortgenaue Zeitmarken

f4 herunterladen

Anleitung A

VARIANTE B

Im Browser

Automatische Transkription direkt im Browser, das Ergebnis kommt als Word-Datei.

- ✓ Ohne Installation
- ✗ Keine Korrektur, keine Auswertung
- ✗ Ohne wortgenaue Zeitmarken

Zum Browser-Login

Anleitung B

A: f4 Desktop-Software

1 Herunterladen und installieren

Lade die f4 Desktop-Software für dein Betriebssystem herunter und installiere sie. f4 läuft unter Windows ab Version 10 und macOS ab Version 14, Linux auf eigene Gefahr. Eine iPad-Version gibt es nicht.

2 Demo testen oder Lizenz eingeben

Ohne Lizenz startet f4 im Demo-Modus mit 5 Minuten Abspielzeit, 10 Texten und 10 Codes, dafür zeitlich unbegrenzt. Deinen Lizenzschlüssel gibst du beim nächsten Programmstart ein. Viele Hochschulen haben eine Campuslizenz für f4, frag am besten an deinem Institut oder im Rechenzentrum nach.

3 Automatisch transkribieren

Klicke oben rechts auf „Transkription“ und unten links auf „Login“. Melde dich mit deinem f4-Konto an oder lege kostenlos eins an. Einen Kontingentcode gibst du über die drei Punkte neben deinem Guthaben ein. Mit dem Plus neben „Automatische Transkription“ lädst du deine Dateien hoch. Weil du die Transkription aus f4 heraus startest, bleiben die wortgenauen Zeitmarken erhalten.

Mehr in Kapitel 2

4 Ergebnis übernehmen und speichern

Ist die Transkription fertig, klickst du auf „Übernehmen“. Der Text landet lokal in deinem Projekt und erscheint links in der Textliste.

> Speichere deine Projektdatei regelmäßig. Zusätzlich legt f4 automatisch Sicherheitskopien auf deinem Rechner an. Eine Online-Datensicherung gibt es nicht.

5 Korrigieren oder selbst tippen

Öffne einen Text per Klick. Mit F4 startest und stoppst du die Wiedergabe, auf Laptops oft mit Fn + F4. Das Tempo stellst du über das Zahnrad neben der Abspielleiste ein. Für eine manuelle Transkription legst du einen neuen Text an und verknüpfst die passende Mediendatei.

Mehr in Kapitel 3

6 Auswerten

Klicke oben rechts auf „Analyse“. Hier liest du deine Texte, legst Codes an, codierst Textstellen und schreibst Memos und Kommentare. Mit AI Impuls und AI Dialog bekommst du auf Wunsch Deutungsangebote zu einzelnen Textstellen, angemeldet mit demselben f4-Konto.

Mehr in Kapitel 4

B: Nur transkribieren im Browser

> Im Browser kannst du das Transkript weder korrigieren noch auswerten. Außerdem enthält die Word-Datei keine wortgenauen Zeitmarken mehr. Die bleiben nur erhalten, wenn du die automatische Transkription direkt aus der f4 Desktop-Software startest.

1 Anmelden

Öffne f4x.audiotranskription.de und registriere dich oder melde dich mit deinem f4-Konto an.

2 Kontingent prüfen

Neue Konten bekommen automatisch 15 Minuten Transkription zum Testen. Einen gekauften Kontingentcode gibst du direkt auf der Oberfläche ein.

3 Datei hochladen

Klicke auf „Audio- oder Videodatei hochladen“, wähle deine Datei und die gewünschten Einstellungen und starte die Transkription.

4 Ergebnis herunterladen

Ist die Transkription fertig, lädst du das Ergebnis als Word-Datei herunter.

> Die automatische Transkription ist in beiden Varianten DSGVO-konform, obwohl die Daten an unseren Server übertragen werden. Bei der Registrierung kannst du optional eine kostenfreie AVV abschließen. Manuelle Transkription und Auswertung laufen komplett lokal auf deinem Rechner. Mehr zum Datenschutz

Weiterlernen

Video-Tutorials

Die wichtigsten Funktionen von f4 in kurzen Videos.

Zu den Videos

Methodenbeispiele

Von der Inhaltsanalyse bis zum hybriden Interpretieren Schritt für Schritt mit f4 umgesetzt, mit Screenshots.

Zu den Beispielen

Praxisbuch

Interview, Transkription und Analyse als kostenloses PDF.

Zum Praxisbuch

Wöchentliches Webinar

Live und kostenlos, mit viel Raum für deine Fragen.

Zu den Terminen

KAPITEL 1

Benutzeroberfläche

1.1 Zwei Arbeitsmodi: Transkription und Analyse · 1.2 Drei Spalten · 1.3 Symbolleiste · 1.4 Sicherheitskopien · 1.5 Programmeinstellungen

1.1 Zwei Arbeitsmodi: Transkription und Analyse

Oben rechts schaltest du zwischen den beiden Arbeitsmodi `Transkription` und `Analyse` um. Je nach Modus siehst du andere Funktionen.

Transkription

Texte anlegen, automatisch transkribieren lassen, selbst tippen und korrigieren.

Mehr in Kapitel 2 und 3

Analyse

Texte lesen, Memos schreiben, Codes entwickeln, codieren und auswerten.

Mehr in Kapitel 4 und 5

1.2 Drei Spalten

Das f4-Fenster ist in drei Spalten aufgeteilt.

Links
Liste aller Texte. Hier fügst du neue Texte hinzu oder lässt Aufnahmen automatisch transkribieren.

Mitte
Textbereich mit Kommentarfeld und Abspielleiste. Im Transkriptionsmodus tippst und korrigierst du hier, im Analysemodus codierst du und nutzt die verschiedenen Analyse-Ansichten.

Rechts
Im Transkriptionsmodus Textbausteine und automatische Funktionen, im Analysemodus das Codesystem.

> Die linke und die rechte Spalte kannst du aus- und einblenden. Bewege die Maus an den linken oder rechten Rand und klicke auf den schmalen Balken, der dann erscheint.

1.3 Symbolleiste

Die Symbolleiste oben links hat neun Symbole.

1. **Optionsmenü**
   Über das Menüsymbol mit den drei Strichen ☰ oben links erreichst du die Programmeinstellungen und den Bereich für Sicherheitskopien. Mehr dazu findest du in den Abschnitten 1.4 und 1.5.

2. **Projektverwaltung**
   Du öffnest ein vorhandenes Projekt oder verbindest über „Projekte fusionieren“ ein zweites Projekt mit dem bereits geöffneten.

3 Projekt speichern

f4 speichert alle Texte, Codes und Kommentare in einer Projektdatei mit der Endung .f4project. Während der Arbeit legt f4 automatisch Sicherheitskopien an. Das Intervall kannst du einstellen, siehe Abschnitt 1.4.

4 Exportoptionen

Zahlreiche Exportmöglichkeiten, etwa zu Word, Excel und HTML.

5 Rückgängig

Alle Arbeitsschritte der aktuellen Sitzung lassen sich rückgängig machen.

6 Wiederholen

Der zuletzt rückgängig gemachte Arbeitsschritt wird doch noch ausgeführt.

7 Memos ein- und ausblenden

Mit einem Klick blendest du alle Memos in den Texten ein oder aus. Ausgeblendet bleibt nur ein kleines Memosymbol rechts neben dem Text, eingeblendet steht der ganze Memoinhalt eingerückt im Text.

8 Suche in der aktuellen Ansicht

Am unteren Bildschirmrand öffnet sich eine Suche für die aktuelle Ansicht. Eine umfangreichere Suche über alle Texte mit automatischer Codierung findest du im Tab „Suche“, siehe Abschnitt 4.8.

9 Pinnwand

Hier pinnst du während der Arbeit Kommentare und Zitate an, zum Beispiel häufig benötigte Codedefinitionen, die du so auf einem zweiten Bildschirm immer im Blick hast.

1.4 Sicherheitskopien

Wenn f4 unerwartet schließt oder du versehentlich einen Text gelöscht hast, hilft dir oft eine Sicherheitskopie weiter. f4 sichert dein Projekt während der Arbeit automatisch. So findest du einen früheren Arbeitsstand wieder und arbeitest von dort aus weiter.

1 Sicherheitskopien öffnen

Klicke oben links auf das Menüsymbol ☰. Wähle **Einstellungen...** → **Sicherheitskopien** und klicke auf **Zu den Sicherheitskopien**.

2 Passenden Stand finden

Suche anhand von Datum und Uhrzeit die jüngste Sicherung, die den gewünschten Stand enthalten dürfte. Hast du etwas versehentlich gelöscht, wähle eine Sicherung aus der Zeit davor.

3 Sicherung herauskopieren

Kopiere die Sicherungsdatei aus dem Sicherungsordner heraus, zum Beispiel auf deinen Desktop oder in deinen Projektordner. Gib der Kopie einen Namen, an dem du sie wiedererkennst.

4 Kopie öffnen und prüfen

Öffne die herauskopierte Datei in f4 und prüfe, ob die benötigten Texte, Codierungen und Notizen vorhanden sind. Brauchst du einen anderen Stand, kopierst du eine weitere Sicherung heraus und prüfst diese.

> Arbeite immer mit der herauskopierten Datei weiter. So bleiben die Dateien im Sicherungsordner unverändert erhalten.

Wie oft f4 eine Sicherheitskopie anlegt und wo sie gespeichert wird, stellst du unter **Einstellungen...** → **Sicherheitskopien** ein.

1.5 Programmeinstellungen

Klicke oben links auf das Menüsymbol ☰ und wähle **Einstellungen...**. Links siehst du die Bereiche, in denen du f4 an deine Arbeitsweise anpasst.

Anzeige

Schrift und Zoom im Editor ändern oder auf kleinen Bildschirmen den platzsparenden Modus einschalten. Markierst du in einem Transkript gleichzeitig gesprochene Passagen, wählst du eine feste Textbreite und Schrift, damit die Markierungen ausgerichtet bleiben. Außerdem legst du fest, wie das Codesystem beim Öffnen eines Projekts erscheint und wie viel Text um eine Suchfundstelle herum sichtbar ist.

Mehr in Abschnitt 3.1

AI-Funktionen

Hier deaktivierst du die AI-Funktionen für die Analyse, etwa wenn du in einem Lehrforschungsprojekt ohne KI-Unterstützung arbeitest.

Mehr in Kapitel 5

Transkription

Hier legst du fest, wie f4 beim Drücken von `Enter` Zeitmarken setzt und in welchem Format sie erscheinen. Du stellst ein, ob das Videofenster im Vordergrund bleibt, siehst nach, ob f4 deinen Fußschalter erkannt hat, und wählst die Form des Textkommentars für automatisch erstellte Transkripte.

Mehr in Abschnitt 3.9

Hotkeys

Tastenkürzel nachsehen und anpassen, etwa für Wiedergabe und Pause, das Anlegen von Memos oder das Kopieren mit Quellenangabe.

Mehr in Kapitel 9

Im- & Export

Hier stellst du ein, ob f4 beim Textimport Personenbezeichnungen erkennt und ob beim Textexport Zeitmarken und Absatznummern ausgegeben werden. Für SRT-Untertitel übernimmst du auf Wunsch Personenbezeichnungen, teilst lange Absätze automatisch auf und legst die maximale Zeichenzahl und Anzeigedauer je Untertitel fest.

Mehr in Kapitel 6

Sicherheitskopien	Sicherungsintervall und Speicherort festlegen. Wie du eine Sicherung findest und mit einer Kopie weiterarbeitest, steht in Abschnitt 1.4. Zu Abschnitt 1.4
Sprache, Info und Hilfe	Unter Sprache änderst du die Sprache der Benutzeroberfläche, unter Info und Hilfe findest du Programminformationen und Hilfe zu f4.
f4-Konto	Nach dem Login erscheinen in der Seitenleiste zusätzlich die Einstellungen für dein f4-Konto. Dort verwaltest du etwa deine Adresse, greifst auf AV-Verträge zu, siehst dein Transkriptionskontingent ein, lädst es auf oder schlägst frühere Buchungen nach. Mehr in Kapitel 2

KAPITEL 2

Automatisch transkribieren

2.1 Anmelden zur Spracherkennung · 2.2 Kontingent aufladen · 2.3 Audiodateien umsetzen · 2.4 Hinweise zum Datenschutz

Überblick

Mit der automatischen Transkription wird aus deiner Audio- oder Videodatei ein Text, den du direkt in f4 korrigierst und auswertest. Du startest sie in der f4 Desktop-Software auf deinem Rechner, im Programmfenster im Modus **Transkription** unten in der linken Spalte.

1
Anmelden
Mit deinem kostenlosen f4-Konto.
Zum Abschnitt

2
Kontingent
Testminuten nutzen oder Code einlösen.
Zum Abschnitt

3
Hochladen
Datei wählen, Sprache einstellen, abwarten.
Zum Abschnitt

4
Übernehmen
Text ins Projekt holen und korrigieren.
Zum Abschnitt

> Die Erkennung läuft auf unseren Servern in Deutschland, dafür brauchst du eine Internetverbindung. Korrigieren und Auswerten laufen danach lokal auf deinem Rechner. Mehr zum Datenschutz

2.1 Anmelden zur Spracherkennung

IN DER F4 DESKTOP-SOFTWARE

Die automatische Transkription startest du in der f4 Desktop-Software auf deinem Rechner. Alle Schritte in diesem Kapitel beziehen sich auf das Programmfenster von f4. Weil f4 deine Aufnahme zur Erkennung an unsere Server schickt, brauchst du eine Internetverbindung und ein kostenloses f4-Konto.

1
f4 öffnen und Login klicken
Öffne die f4 Desktop-Software. Wechsle im f4-Fenster oben rechts in den Modus **Transkription** und klicke unten links auf **Login** .

2
Anmelden oder registrieren
Melde dich mit deinem f4-Konto an oder lege kostenlos eins an. Dasselbe Konto nutzt du in f4 für die AI-Funktionen und im Browser auf f4x.audiotranskription.de.

> Möchtest du Interviews mit personenbezogenen Daten transkribieren, schließe vorher den kostenfreien Vertrag zur Auftragsverarbeitung ab, siehe Abschnitt 2.4.

> Du willst nur schnell ein Transkript ohne Installation? Das geht auch im Browser auf f4x.audiotranskription.de, allerdings ohne Korrektur, Auswertung und wortgenaue Zeitmarken. Mehr im Schnellstart, Variante B

2.2 Kontingent aufladen

Transkribiert wird über ein Kontingent. Die Minuten entsprechen der Länge der Aufnahmen, die du hochladen kannst. Nach der ersten Anmeldung bekommst du ein kostenloses Testkontingent von 15 Minuten. Dein Guthaben siehst du in f4 unten links.

Code einlösen	Klicke in f4 neben der Kontingentanzeige auf die drei Punkte und gib deinen gekauften Kontingentcode ein.
Guthaben kaufen	Hast du keinen Code mehr, führt dich der Link neben der Kontingentanzeige direkt in unseren Onlineshop. Abgerechnet wird minutengenau und ohne Abo. **Kontingente und Preise**

2.3 Audiodateien umsetzen

IN DER F4 DESKTOP-SOFTWARE

1 Dateien auswählen

Klicke im f4-Fenster unten links neben **Automatische Transkription** auf das Plus und wähle eine oder mehrere Audio- oder Videodateien von deinem Rechner aus.

> Große Dateien brauchen lange zum Hochladen. Ab etwa 1 GB lohnt es sich, die Datei vorher zu verkleinern, zum Beispiel indem du aus einem Video eine reine Audiodatei machst. Mehr in den FAQ

2 Sprache und Optionen wählen

Stelle die Sprache der Aufnahme ein und lege fest, wie Zeitmarken und Pausen markiert werden. In die Wortliste trägst du Fachbegriffe ein, die in der Aufnahme vorkommen, getrennt durch Kommas. Diese Begriffe erkennt f4 dann zuverlässiger.

> Pro Datei wird nur eine Sprache erkannt. Wechselt die Sprache innerhalb einer Aufnahme, bleiben die anderen Teile leer oder werden falsch umgesetzt.

3 Bearbeitung abwarten

Hochladen und Erkennen dauern einige Minuten. Bei deutschsprachigen Aufnahmen rechnest du mit etwa einem Siebtel der Aufnahmelänge, andere Sprachen dauern länger. Sind alle Dateien hochgeladen, kannst du f4 schließen und später wieder öffnen.

> Aus Sicherheitsgründen kannst du die fertigen Texte nur an dem Rechner herunterladen, von dem du die Dateien hochgeladen hast.

4 Text übernehmen

Ist die Erkennung fertig, erscheint am Text der Button **Übernehmen**. Mit einem Klick lädt f4 den Text herunter und übernimmt ihn in dein Projekt. Danach bleibt er noch eine Stunde auf dem Server, falls du ihn erneut herunterladen möchtest. Anschließend wird er automatisch gelöscht. Die Verknüpfung zur Mediendatei ist schon gesetzt, solange die Datei noch an derselben Stelle auf deinem Rechner liegt. Fertige Texte liegen höchstens 28 Tage zum Übernehmen bereit.

Rechne bei automatischen Transkripten mit Fehlern. Wörter fehlen oder sind falsch erkannt, Sprechende werden falsch, zu oft oder gar nicht unterschieden, vor allem bei ähnlichen Stimmen oder wenn mehrere durcheinanderreden. Das korrigierst du anschließend in f4. Ein erneutes Hochladen bringt kein anderes Ergebnis und kostet nur Kontingent. Korrigieren in Kapitel 3

2.4 Hinweise zum Datenschutz

Die automatische Transkription läuft auf unseren eigenen Servern in Deutschland und ist DSGVO-konform.

Übertragung und Löschung

Deine Aufnahmen werden verschlüsselt übertragen und nur für die Spracherkennung auf unsere Server geladen. Direkt nach der Bearbeitung werden sie gelöscht. Die fertigen Texte kannst du nur an dem Rechner öffnen, von dem du hochgeladen hast. Sie liegen höchstens 28 Tage bereit. Nach dem Übernehmen bleiben sie noch eine Stunde auf dem Server und werden dann automatisch gelöscht. Danach liegen deine Daten nur noch lokal bei dir.

AVV-Vertrag

Transkribierst du personenbezogene Daten Dritter, etwa von Befragten in Interviews, verlangt die DSGVO vorher einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV). Darin sichern wir die Sicherheitsmaßnahmen zu und regeln Weisungsrechte und Löschfristen. Den vorbereiteten Vertrag schließt du kostenfrei in deinem f4-Konto ab. In f4 erreichst du es nach dem Login über **Einstellungen…** → **f4-Konto**. Der Vertrag gilt auch für die AI-Funktionen.

Mehr in Abschnitt 1.5

AI-Funktionen

Auch AI Impuls und AI Dialog übertragen die gewählte Textstelle verschlüsselt an einen Server. Verarbeitet werden die Anfragen auf Servern in Europa bei unseren Partnern STACKIT, unserem Hauptpartner, und der GWDG, der Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen. Eingesetzt werden Open-Weights-Modelle ohne Beteiligung von US-Unternehmen. Die Inhalte werden nicht gespeichert und nicht zum Training der Sprachmodelle verwendet.

Mehr in Kapitel 5

Alle vertraglichen Regelungen zur Spracherkennung und zu den AI-Funktionen stehen im Nutzungsvertrag für die Online-Dienste. Einen Überblick gibt die Seite Mit f4 DSGVO-konform arbeiten.

KAPITEL 3

Selbst tippen und korrigieren

3.1 Neuen Text anlegen · 3.2 Vorhandenes Transkript importieren · 3.3 Mediendatei verknüpfen · 3.4 Spracherkannte Transkripte importieren · 3.5 Abspielen und Tippen · 3.6 Personenbezeichnungen · 3.7 Textbausteine · 3.8 Automatische Funktionen · 3.9 Zeitmarken · 3.10 Tempo, Lautstärke und Spulintervall anpassen · 3.11 Fußschalter nutzen · 3.12 Video anzeigen

Überblick

Im Modus **Transkription** der f4 Desktop-Software tippst du Aufnahmen selbst ab oder korrigierst Texte aus der automatischen Transkription.

Selbst tippen

Neuen Text anlegen, Mediendatei verknüpfen, mit F4 abspielen und tippen. Automatische Funktionen setzen Personen und Zeitmarken beim Drücken von Enter.

Korrigieren

Spracherkannten Text übernehmen, im Korrekturmodus mitlesen, Personen neu zuordnen und das Tempo erhöhen.

3.1 Neuen Text anlegen

Klicke in der Liste der Texte auf das Plus und wähle **neuer Text**. Gib dem Text einen Namen und notiere bei Bedarf gleich einen ersten Kommentar.

> Für Transkripte mit genau dargestellten Überlappungen gibt es eine feste Seitenbreite. Die Zeilenumbrüche bleiben dann unabhängig von Bildschirm und Fenstergröße gleich. Du schaltest sie unter **Einstellungen...** → **Anzeige** → **Feste Breite und Schrift für exakte Sprecherüberlappungen** ein. Mehr in Abschnitt 1.5

3.2 Vorhandenes Transkript importieren

Vorhandene Transkripte holst du über das Plus in der Liste der Texte und **Text(e) importieren** in dein Projekt. Personenbezeichnungen erkennt f4 dabei automatisch, siehe Abschnitt 3.6.

> Importieren kannst du nur RTF- und DOCX-Dateien. Bilder und Tabellen darin werden nicht übernommen. PDF, XLSX und andere Formate lassen sich nicht importieren.

3.3 Mediendatei verknüpfen

Die passende Aufnahme wählst du im Feld **Verknüpfte Mediendatei** oder in der Abspielleiste über **Mediendatei öffnen** aus.

> f4 speichert Mediendateien nicht im Projekt, sondern verknüpft sie nur. Öffnest du das Projekt an einem anderen Rechner, müssen die Dateien dort unter genau demselben Pfad und Namen liegen. Sonst verknüpfst du sie neu.

3.4 Spracherkannte Transkripte importieren

Texte aus der automatischen Transkription erscheinen in der Liste der Texte, sobald die Erkennung fertig ist und du unten links auf **Übernehmen** geklickt hast. Die Mediendatei ist dann schon verknüpft, solange sie noch an derselben Stelle auf deinem Rechner liegt.

Mehr in Kapitel 2

Word-Dateien aus dem Browser oder aus anderen Programmen. Transkripte, die du im Browser auf f4x.audiotranskription.de erstellt und als Word-Datei heruntergeladen hast, kannst du ebenso importieren wie Word-Transkripte aus anderen Programmen, siehe Abschnitt 3.2. Diesen Dateien fehlen aber die wortgenauen Zeitmarken. Die Verbindung zur Aufnahme setzt du selbst, siehe Abschnitt 3.3. Die farbige Hervorhebung im Korrekturmodus funktioniert dann nicht oder nur ungenau, und auch andere Hilfen beim Korrigieren stehen nur eingeschränkt zur Verfügung. Starte die automatische Transkription deshalb am besten direkt in der f4 Desktop-Software.

3.5 Abspielen und Tippen

Die Wiedergabe steuerst du mit drei Tasten.

F3	F4	F5
Zurückspulen	Play und Pause	Vorspulen

Auf vielen Notebooks sind die F-Tasten mit Sonderfunktionen wie Lautstärke oder Helligkeit belegt. Drücke dann zusätzlich Fn oder stelle in den Systemeinstellungen deines Rechners die F-Tasten als Standard ein.

3.6 Personenbezeichnungen

In Interviewtranskripten beginnt jeder Absatz mit dem Namen der sprechenden Person oder einem Kürzel, etwa „Tony Anonymo:“ oder „B1:“. f4 hilft dir, diese Personenbezeichnungen anzulegen und zu korrigieren.

Beim Import

Importierst du ein fertiges Transkript, erkennt f4 die Personenbezeichnungen automatisch und zeigt sie als Liste beim Text an. Dafür müssen sie im Transkript mit einem Doppelpunkt enden.

Anlegen und ändern

Fahre mit der Maus über den Textnamen und klicke auf das Plus, das dann erscheint. Über die drei Punkte an einer Personenbezeichnung änderst du den Namen oder löschst die Person.

Beim Tippen einfügen

Die automatischen Funktionen setzen die Personenbezeichnung beim Drücken von Enter. Das hilft vor allem, wenn du selbst tippst.

Mehr in Abschnitt 3.8

Im Text korrigieren

In Texten aus der Spracherkennung sind Personen manchmal falsch oder gar nicht zugeordnet. Klicke dann auf die richtige Personenbezeichnung oder drücke ihren Hotkey, `Alt` + `1` für die erste Person, `Alt` + `2` für die zweite und so weiter. Was dann passiert, hängt vom Cursor ab.

Cursor am Absatzanfang	Der ganze Absatz wird der Person zugeordnet.
Cursor im Text	An dieser Stelle wird ein Personenwechsel eingefügt.
Passage markiert	Nur die markierte Passage wird der Person zugeordnet.

3.7 Textbausteine

Häufige Floskeln legst du als Textbausteine an. Tippst du das Kürzel und ein Leerzeichen, setzt f4 den Baustein automatisch ein. Textbausteine funktionieren nur im Transkriptionsmodus.

Neu anlegen

Klicke auf die drei Punkte neben **Textbausteine** und wähle **Neuer Textbaustein**.

Ändern oder löschen

Fahre mit der Maus über den Baustein. Mit dem Stift bearbeitest du ihn, mit dem Mülleimer löschst du ihn.

Platzhalter

In Textbausteinen kannst du diese Platzhalter verwenden.

%newline%	Zeilenumbruch
%para%	Absatzumbruch
%enter%	Absatzumbruch mit Personenwechsel und Zeitmarke
%time%	aktuelle Abspielposition als Zeitmarke

BEISPIEL

Der Baustein „(unv. %time%)“ erzeugt im Text „(unv. #09:23:33-1#)“.

3.8 Automatische Funktionen

Die automatischen Funktionen findest du im Transkriptionsmodus in der rechten Spalte. Sie nehmen dir beim Tippen und Korrigieren viele Handgriffe ab.

Zwei Personen im Wechsel

Beim Drücken von Enter setzt f4 am Absatzanfang abwechselnd die ersten beiden Personenbezeichnungen des Textes. Brauchst du zwischendurch einen Absatz ohne Personenbezeichnung, drückst du `Alt` + `Enter`. Bei mehr als zwei Personen ordnest du sie von Hand zu, siehe Abschnitt 3.6.

Zeitmarken bei Enter

Beim Drücken von Enter setzt f4 automatisch eine Zeitmarke am Absatzanfang, am Absatzende oder an beiden Stellen. Wo genau, stellst du unter **Einstellungen...** → **Transkription** ein.

Korrekturmodus

Während die Aufnahme läuft, hebt f4 das gerade gesprochene Wort im Text farbig hervor. So siehst du sofort, ob Text und Aufnahme übereinstimmen oder ob die Spracherkennung einen Fehler gemacht hat. Hat sie Redebeiträge falsch zugeordnet, markierst du die Passage und klickst links auf den richtigen Namen. f4 ordnet die Passage zu, räumt überflüssige Zeitmarken auf und ersetzt die Personenbezeichnung.

> Der Korrekturmodus funktioniert nur bei Transkripten, die ab f4 Version 2024.2 mit der automatischen Transkription erstellt wurden. Bei älteren oder extern erstellten Transkripten fehlt die Verbindung zwischen Wort und Aufnahme.

Klick-Pause-Autoplay

Du lässt die Aufnahme laufen und liest im Transkript mit. Siehst du einen Fehler, klickst du an die Stelle im Text. Die Wiedergabe hält an, du korrigierst, und kurz nachdem du aufhörst zu tippen, läuft sie von selbst weiter. Zusammen mit dem Korrekturmodus musst du so kaum noch selbst zwischen Play und Pause wechseln.

3.9 Zeitmarken

Zeitmarken zeigen dir, wo im Transkript du dich in der Aufnahme befindest. Klickst du auf eine Zeitmarke, spielt f4 die Aufnahme an dieser Stelle ab. Das hilft auch später in der Analyse, wenn du eine Stelle noch einmal hören willst.

Automatisch	Beim Drücken von Enter, wenn die Funktion „Zeitmarken bei Enter“ aktiv ist. Mehr in Abschnitt 3.8
Von Hand	Mit F8 setzt du an jeder Stelle eine Zeitmarke, zum Beispiel bei einer unverständlichen Passage.

3.10 Tempo, Lautstärke und Spulintervall anpassen

Tempo und Lautstärke stellst du über das Zahnrad an der Abspielleiste ein. Die Einstellung gilt für alle Texte und Mediendateien.

Beim Tippen langsamer

So passt sich die Aufnahme deinem Schreibtempo an und du musst seltener anhalten.

Beim Korrigieren schneller

Beim Korrekturdurchgang sparst du mit höherem Tempo viel Zeit.

3.11 Fußschalter nutzen

Kompatible Fußschalter funktionieren per Plug & Play. Drückst du den Schalter, startet die Wiedergabe, lässt du los, stoppt sie.

Kompatibel

Unsere Fußschalter office, science und science II, außerdem Scythe USB 1, 2 und 3, Olympus RS-28(H) und RS-31(H), Philips LFH 2310, LFH 2330, LFH 5220, ACC2310 und ACC2330 sowie Grundig 540 USB.

Einstellen

Die Belegung einiger Fußschalter änderst du unter **Einstellungen...** → **Transkription**.

Mehr in Abschnitt 1.5

3.12 Video anzeigen

Bei Videodateien bleibt das Videofenster standardmäßig im Vordergrund. Du kannst es minimieren oder am Fensterrand mit der Maus größer und kleiner ziehen. Ob es im Vordergrund bleibt, stellst du unter **Einstellungen...** → **Transkription** ein.

KAPITEL 4

Auswerten

4.1 Memos · 4.2 Kommentare · 4.3 Codesystem · 4.4 Selektion · 4.5 Gruppe · 4.6 Zusammenfassung · 4.7 Verteilung · 4.8 Suche

Überblick

Im Modus **Analyse** öffnen sich oben zusätzliche Tabs, und in der rechten Spalte steht statt der Transkriptionsfunktionen das Codesystem. Hier liest du deine Texte, schreibst Memos und Kommentare, codierst und wertest aus.

Text

Lesen, Memos schreiben, kommentieren und codieren.

Zu 4.1

Selektion

Textstellen nach Texten und Codes filtern und vergleichen.

Zu 4.4

Gruppe

Texte zu Gruppen bündeln und gemeinsam kommentieren.

Zu 4.5

Zusammenfassung

Textstellen, Memos und Kommentare gebündelt lesen und zusammenfassen.

Zu 4.6

Verteilung

Wie oft welcher Code in welchem Text vorkommt.

Zu 4.7

Suche

Begriffe im Material finden und Fundstellen codieren.

Zu 4.8

4.1 Memos

1 Memo schreiben

Markiere die Textstelle und klicke auf den Memo-Button, der direkt neben der Maus erscheint, oder drücke `Strg/Cmd` + `M`. Unter der Textstelle öffnet sich ein Feld für deine Interpretationen, Paraphrasen oder Anmerkungen. Die Textstelle ist danach grau unterlegt.

2 Ein- und ausblenden

Mit dem Memosymbol am rechten Rand blendest du ein Memo ein oder aus. Alle Memos auf einmal blendest du über das Memosymbol in der Symbolleiste aus, oder mit `Strg/Cmd` + `Umschalt` + `M`.

3 Löschen

Klicke auf die graue Unterlegung und dann auf den Papierkorb neben dem Memo.

> Memos kannst du später genauso codieren und durchsuchen wie den übrigen Text.

4.2 Kommentare

Was du zu einem ganzen Text oder Code festhalten willst, schreibst du in das gelb unterlegte Kommentarfeld unter dem Text, etwa Informationen zum Interview, Zusammenfassungen oder Interpretationen.

Eigener Kommentar	Jeder Text und jeder Code hat einen eigenen Kommentar. Er öffnet sich automatisch, sobald du den Text oder Code aufrufst. Die Größe des Feldes kannst du anpassen.
Schnell öffnen	Fahre in der Liste der Texte oder Codes mit der Maus über einen Eintrag und klicke auf die Sprechblase.
Beim Import	Kommentare aus f4transkript werden beim Import übernommen.

4.3 Codesystem

Codes strukturieren deine Texte und Memos. Das Codesystem ist hierarchisch aufgebaut, die Zahl hinter einem Code zeigt, wie viele Textstellen ihm zugeordnet sind.

Codes anlegen und ordnen

Hauptcode	Klicke auf das Plus in der Codeleiste oder drücke `Strg/Cmd` + `N`.
Subcode	Fahre mit der Maus über den Hauptcode und klicke auf sein Plus.
Name und Definition	Beim Anlegen gibst du dem Code einen Namen. Im gelben Kommentarfeld darunter schreibst du eine Codedefinition oder eine thematische Zusammenfassung.
Farbe	Klicke auf den Farbbalken vor dem Code. Zur Auswahl stehen 24 gut unterscheidbare Farben.
Verschieben und fusionieren	Codes verschiebst du per Drag & Drop. Ziehst du einen Code auf einen anderen und lässt ihn genau auf dem Wort „Fusion“ los, werden beide zusammengeführt, mit Namen, Codekommentaren und codierten Textstellen.

Textstellen codieren

1. **Codieren**

   Markiere die Textstelle und klicke auf den passenden Code. Die Stelle wird in der Codefarbe unterstrichen, auch mehrfach und in mehreren Farben.

2 Codierung ändern

Klicke auf die Unterstreichung. Ein Infofeld zeigt, welcher Code hier vergeben ist. Mit dem Papierkorb löschst du die Codierung. Klickst du auf den Codenamen, wird die Textstelle markiert und du kannst ihren Umfang mit den runden Anfassern am Anfang und Ende ändern. Klickst du bei bestehender Markierung auf einen anderen Code, codierst du die Stelle um.

3 Alle Textstellen eines Codes

Doppelklicke in der Codeliste auf den Code. f4 wechselt in den Tab **Selektion** und listet alle codierten Textstellen mit Quellenangabe. Ein Klick auf die Quellenangabe zeigt das Zitat im Zusammenhang.

4.4 Selektion

Im Tab **Selektion** filterst du gezielt Textstellen aus deinem Material. Klicke die Texte und Codes an, die dich interessieren. Darunter erscheinen alle passenden Textstellen.

Auswahl ändern

Ausgewählte Texte und Codes stehen im Auswahlbereich. Mit dem X dahinter oder mit **Auswahl leeren** entfernst du sie wieder.

Mit Textstellen arbeiten

Die gelisteten Textstellen kannst du lesen, zusammenfassen, exportieren, umcodieren oder löschen. Mit **Textstellen codieren** ordnest du alle auf einmal einem neuen Code zu.

Selektion A, B und Vergleich

In den Untertabs Selektion A und Selektion B legst du zwei verschiedene Auswahlen an. Der Tab Vergleich A/B zeigt beide nebeneinander. So liest du, wie sich zwei Interviews oder Gruppen zum selben Thema äußern, oder du stellst zwei Themen gegenüber.

Mehrere Codes verknüpfen

Sobald du mehr als einen Code ausgewählt hast, wählst du, wie sie verknüpft werden.

Oder…	alle Textstellen aller ausgewählten Codes
Und…	nur Textstellen, an denen die Codes gleichzeitig vergeben sind
Und nicht…	nur Textstellen mit dem ersten Code, an denen die übrigen Codes fehlen

> Auch in der Selektion steht unten das Kommentarfeld. In mehreren Tabs siehst du dort alle Kommentare, die zu deiner Auswahl passen, und hältst Erkenntnisse und Zusammenfassungen zum Code oder Text fest.

4.5 Gruppe

Im Tab **Gruppe** fasst du Texte zu Gruppen zusammen und schreibst einen gemeinsamen Gruppenkommentar. Eine neue Gruppe legst du mit dem Plus in der linken Spalte an. Danach fügst du Texte hinzu oder entfernst sie. Zu jedem Text der Gruppe siehst du seinen Kommentar, das hilft dir, die Gruppe im Gruppenkommentar zu beschreiben.

BEISPIEL

In der Selektion vergleichst du dann zum Beispiel die Aussagen der Gruppe „Geschäftsführung“ mit denen der Gruppe „mittleres Management“.

4.6 Zusammenfassung

In der Ansicht **Zusammenfassung** listet f4 die Inhalte eines Textes oder Codes auf. Im Kommentarfeld darunter schreibst du deine Zusammenfassung, Bündelung oder Interpretation. Was du siehst, hängt von deiner Auswahl ab.

Text ausgewählt	Du siehst alle codierten Stellen in der Reihenfolge, in der sie vorkommen, und damit den thematischen Verlauf. Alternativ zeigst du alle Memos des Textes an, etwa als Überblick über deine Interpretationen.
Subcode ausgewählt	Du siehst alle Textstellen oder alle Memos zu diesem Code. Das hilft beim Zusammenfassen im Codekommentar.
Hauptcode ausgewählt	Du siehst die Kommentare aller Subcodes. So bündelst du ihre Zusammenfassungen auf der Ebene des Hauptcodes.

4.7 Verteilung

Die Ansicht **Verteilung** zeigt, wie viele Textstellen in welchem Text mit welchem Code codiert sind. Die Texte stehen in den Zeilen, die Codes in den Spalten.

Lesen	Fährst du mit der Maus über eine Zahl, zeigt das graue Infofeld den passenden Text und Code.
Eingrenzen	Klicke Texte oder Codes an, um die Matrix auf diese zu beschränken.
Textstellen prüfen	Ein Klick auf eine Zelle listet unten alle passenden Textstellen. Ein Doppelklick öffnet die Auswahl im Tab Selektion.
Exportieren	Häufigkeiten und Textstellen exportierst du über das Exportmenü mit **Tabelle…**, etwa für Excel oder SPSS. Mehr in Abschnitt 6.3

4.8 Suche

Im Tab **Suche** durchsuchst du dein Material nach Begriffen. Mehrere Suchbegriffe trennst du mit Semikolon.

Eingrenzen	Klicke Texte, Codes oder Memos an, um die Suche wie in der Selektion auf diese zu beschränken.

Fundstellen codieren	Du codierst Fundstellen einzeln beim Lesen oder alle auf einmal mit **Suchergebnis codieren**. f4 legt dafür automatisch einen neuen Code an.
Optionen	Klappst du die Optionen auf, stellst du ein, wie viel Text um eine Fundstelle gezeigt wird und ob Wortstamm und Schreibweise berücksichtigt werden.

KAPITEL 5

AI-Funktionen

5.1 AI Impuls · 5.2 AI Dialog

Überblick

Die AI-Funktionen unterstützen dich im Modus **Analyse** bei der Interpretation kurzer Textstellen. Die LLMs erzeugen Fragen, Kontraste und andere Lesarten, die deine eigene Sichtweise herausfordern. Eine fertige Analyse liefern sie nicht. Die Funktionen sind in jeder f4-Lizenz ohne Extrakosten enthalten.

> **Vorher anmelden.** Die AI-Funktionen funktionieren nur, wenn du in f4 mit deinem f4-Konto angemeldet bist. Wechsle dazu oben rechts in den Modus **Transkription** und klicke unten links im Bereich **Automatische Transkription** auf **Login**. Melde dich an oder lege kostenlos ein Konto an. Danach wechselst du zurück in den Modus **Analyse**. Mehr in Abschnitt 2.1

AI Impuls

Zu deiner Deutung einer Textstelle erzeugt ein LLM einen Validierungs-, einen Falsifizierungs- und einen Synthese-Impuls.

Zu 5.1

AI Dialog

Drei LLMs erzeugen zu deiner Lesart affirmative und kontrastierende Varianten, du führst die Sitzung in mehreren Runden.

Zu 5.2

Darauf kannst du dich verlassen

Deine Deutung	Du bekommst Anstöße zu kleinen Textstellen. Deine Lesart entwickelst du selbst.
Nachvollziehbar	Prompts, Ausgaben und der Verlauf lassen sich als Word-Datei exportieren. Mehr in Abschnitt 6.5
Sparsame Übertragung	Übertragen werden nur die markierte Stelle, ein fest begrenzter Vortext und deine Eingabe, beim AI Dialog zusätzlich der bisherige Verlauf der Sitzung. Deine übrigen Projektdaten bleiben lokal, und übertragen wird nur, wenn du angemeldet bist und eine Funktion bewusst aufrufst.
Verarbeitung in Europa	Die Anfragen laufen über unsere Partner STACKIT und GWDG in Deutschland, ohne US-Anbieter oder deren Tochterfirmen. Die Inhalte werden nicht gespeichert und nicht zum Training verwendet. Mehr in Abschnitt 2.4

5.1 AI Impuls

AI Impuls folgt der Idee des Serendipity-Promptings. Du markierst eine kurze Passage und schreibst deine eigene Deutung auf. Ein LLM erzeugt dazu drei aufeinander aufbauende Abschnitte, die sich immer auf den Wortlaut der Passage beziehen. Dafür musst du mit deinem f4-Konto angemeldet sein, so geht's.

1
Validierungsimpuls
Entwickelt deine Deutung so weit weiter, wie der Wortlaut sie trägt.

2
Falsifizierungsimpuls
Stellt zur selben Auffälligkeit eine materialnahe, gegensätzliche Lesart.

3
Synthese-Impuls
Führt mit offenen Fragen zurück zu deiner eigenen Prüfung der Passage.

1
Passage markieren
Markiere die Textstelle. Direkt dahinter erscheint ein kleines Feld **AI** . Klicke darauf und wähle **AI Impuls** .

2
Eigene Deutung eintragen
Schreibe auf, was dir an der Passage auffällt und wie du sie deutest.

3
Impulse prüfen
Unter der Textstelle öffnet sich ein blaues Feld mit den drei Impulsen. Prüfe sie am Wortlaut und entscheide selbst, was du übernimmst, eingrenzt oder verwirfst.

4
Memo schreiben
Deine Prüfung und die weiterentwickelte Deutung hältst du in einem normalen Memo zur selben Textstelle fest. Das Memo schreibst du selbst, es wird nicht vom LLM erzeugt.

> Jede Passage kann einen AI Impuls haben. Zum Löschen klickst du auf seine Unterstreichung im Text und dann im Infofeld auf den Papierkorb, wie bei einem Memo.

METHODENANLEITUNG BAND 8
AI Impuls Schritt für Schritt
Das Verfahren an einem Beispiel durchgespielt, vom Markieren bis zum eigenen Memo.

PDF öffnen

5.2 AI Dialog

AI Dialog folgt der Idee des hybriden Interpretierens mit mehreren LLMs. Zu einer Textstelle führst du eine Interpretationssitzung über mehrere Runden, die drei LLMs geben Deutungsangebote aus und du moderierst. Dafür musst du mit deinem f4-Konto angemeldet sein, so geht's.

1
Dialog starten
Markiere die Textstelle, klicke auf das Feld **AI** hinter der Markierung und wähle **AI Dialog** . Die Stelle öffnet sich im Tab **AI Dialog** , den du auch mit `Strg/Cmd` + `F3` erreichst.

2 Erste Lesart schreiben

Schreibe deine erste Lesart der Passage auf.

3 Prüfen und nachfragen

Die drei LLMs erzeugen affirmative und kontrastierende Lesart-Varianten. Du prüfst sie, stellst Rückfragen oder beschreibst deine veränderte Sicht, und die LLMs erzeugen dazu neue Ausgaben. Das wiederholst du, bis du deine eigene Lesart begründet und nachvollziehbar entwickelt hast.

Dialoge verwalten

In der linken Spalte unter der Liste der Texte stehen deine AI Dialoge. Per Klick öffnest du einen Dialog erneut, über die drei Punkte benennst du ihn um oder löschst ihn. Die Dialoge werden mit deinem Projekt in der Projektdatei gespeichert.

Dokumentieren

Alle Dialoge samt Prompts und Modellangaben exportierst du über das Exportmenü mit **AI Dokumentation** als Word-Datei.

Mehr in Abschnitt 6.5

METHODENANLEITUNG BAND 9

AI Dialog Schritt für Schritt

Eine Interpretationssitzung mit drei LLMs an einem Beispiel, Runde für Runde.

PDF öffnen

KAPITEL 6

Export und Ergebnisbericht

6.1 Das Exportmenü · 6.2 Für den Ergebnisbericht · 6.3 Tabelle exportieren · 6.4 Texte exportieren · 6.5 AI Dokumentation · 6.6 Austausch mit anderen QDA-Programmen

6.1 Das Exportmenü

Über das Export-Symbol in der Symbolleiste, den Kasten mit Pfeil, öffnest du das Exportmenü. Dort kannst du einzelne Arbeitsergebnisse speichern, alle Transkripte ausgeben oder dein Projekt für die Weiterarbeit in einem anderen Programm exportieren.

Für den Ergebnisbericht

Zitatlisten, thematische Zusammenfassungen, Fall- und Gruppenkommentare.

Zu 6.2

Tabelle

Codierhäufigkeiten und codierte Textstellen für Excel oder SPSS.

Zu 6.3

Texte

Alle Transkripte als Word-Dateien oder Untertitel, einzelne Texte als Druckansicht.

Zu 6.4

AI Dokumentation

AI Impulse und AI Dialoge samt Prompts in einem Word-Dokument.

Zu 6.5

Andere QDA-Programme

Projekt oder Codebuch im Austauschformat REFI-QDA.

Zu 6.6

6.2 Für den Ergebnisbericht

Aktuelle Ansicht...

Mit dieser Option exportierst du den Inhalt, den f4 gerade anzeigt.

BEISPIEL

Wenn du etwa im Tab **Selektion** die Interviews aus dem ersten Semester nach dem Code „Zugehörigkeit“ filterst, kannst du die angezeigte Zitatliste speichern und als Arbeitsgrundlage in eine Interpretationswerkstatt mitnehmen.

Mehr in Abschnitt 4.4

Thematische Zusammenfassungen...

In diesem Export findest du zu jedem Code die zugehörigen Kommentare und codierten Textstellen mit Quellenangaben. Die RTF-Datei kannst du in Word öffnen und beim Schreiben deines Ergebnisberichts nutzen.

BEISPIEL

Wenn du etwa im Codekommentar zu „Unterstützung im Studium“ festgehalten hast, welche Rolle informelle Lerngruppen spielen, liegen deine Zusammenfassung und die passenden Interviewpassagen direkt beieinander. So kannst du beim Schreiben Zitate auswählen, die unterschiedliche Erfahrungen zeigen.

Mehr in Abschnitt 4.6

Fallzusammenfassungen...

f4 stellt die Textkommentare und Memos aller Texte fallweise zusammen. Wenn du im Textkommentar bereits eine kurze Fallbeschreibung geschrieben und an einzelnen Stellen Interpretationen als Memos festgehalten hast, kannst du beides zusammen lesen.

BEISPIEL

In einer Längsschnittstudie kannst du so die Notizen zu zwei Interviews mit derselben Person nebeneinanderlegen und nachvollziehen, wie sich ihre Sicht auf den Studienbeginn im Laufe des ersten Semesters verändert hat.

Mehr in Kapitel 4

Gruppenkommentare...

Mit dieser Option exportierst du alle Gruppen mit ihren Gruppenkommentaren sowie den Kommentaren zu den jeweils zugeordneten Texten und AI Dialogen.

BEISPIEL

Wenn du etwa Studierende mit und ohne vorherige Berufsausbildung vergleichst, kannst du deine Beobachtungen zu jeder Gruppe neben den Kommentaren zu den einzelnen Interviews lesen. Das hilft dir, Unterschiede genauer zu beschreiben und Fälle zu finden, die vom ersten Eindruck abweichen.

Mehr in Abschnitt 4.5

6.3 Tabelle exportieren

Tabelle…

Der Tabellenexport enthält die Codierhäufigkeiten und die codierten Textstellen für alle Codes und Texte. Du kannst die Daten etwa in Excel oder SPSS weiterverwenden.

BEISPIEL

In einer Studie zum Studieneinstieg lässt sich damit beispielsweise prüfen, in welchen Interviews du den Code „Zeitkonflikte“ besonders häufig vergeben hast. Die exportierten Passagen zeigen dir anschließend, worum es bei diesen Konflikten ging, etwa um Erwerbsarbeit, Betreuungspflichten oder die Stundenplanung.

Mehr in Abschnitt 4.7

6.4 Texte exportieren

Alle Texte als Word-Dokumente…

Mit dieser Option kannst du alle Texte deines Projekts als einzelne Word-Dokumente exportieren. f4 bündelt sie in einer ZIP-Datei.

BEISPIEL

Das ist praktisch, wenn du einer prüfenden Person Transkripte zur Verfügung stellen möchtest, damit sie Zitate im Gesprächszusammenhang nachlesen kann. Für einen Einblick in die Codierungen und Memos kannst du ihr auch die f4-Projektdatei geben.

Die Word-Dateien eignen sich außerdem zur Korrektur im Team. Mit **Export mit Zeitmarken** kannst du unklare Passagen in der zugehörigen Aufnahme wiederfinden. Mit **Export mit Absatzzahlen** lassen sich Rückmeldungen eindeutig zuordnen, etwa mit „Interview 07, Abs. 23“. Beide Optionen kannst du im Speicherdialog einzeln ein- oder ausschalten.

Mehr in Abschnitt 3.9

Alle Texte als SRT-Untertitel…

f4 speichert jeden Text als eigene Untertiteldatei (.srt) und bündelt die Dateien in einem ZIP-Archiv. Nach dem Entpacken kannst du die passende SRT-Datei mit dem Video in einem Videoplayer oder Schnittprogramm verwenden. Im Speicherdialog kannst du mit **Personen** die Personenbezeichnungen in die Untertitel übernehmen. Mit **Absätze trennen** steuerst du die Aufteilung des Textes in Untertitelblöcke.

BEISPIEL

Wenn du in einem Methodenseminar anhand eines freigegebenen Interviewausschnitts zeigen möchtest, wie eine Nachfrage den Gesprächsverlauf verändert, können die Studierenden den Wortlaut direkt im Video mitlesen. An den Personenbezeichnungen erkennen sie, wer gerade spricht.

Mehr zur automatischen Transkription

Druckansicht

Öffne den gewünschten Text in f4 und wähle **Druckansicht**. Der Text öffnet sich im Browser. Dort kannst du ihn drucken, über den Druckdialog als PDF speichern oder als HTML-Datei ablegen.

BEISPIEL

Für eine Fallbesprechung im Kolloquium kannst du etwa ein anonymisiertes Interview als PDF bereitstellen, damit alle dieselbe Fassung lesen und darin ihre Anmerkungen festhalten können.

6.5 AI Dokumentation

AI Dokumentation

Hier exportierst du die AI-Inhalte deines Projekts, darunter AI Impulse und AI Dialoge, in ein gemeinsames Word-Dokument. Darin stehen auch die verwendeten Prompts und die Angaben zu den eingesetzten Sprachmodellen.

BEISPIEL

Wenn du für den Methodenanhang einer Abschlussarbeit festhalten möchtest, wie KI in deine Analyse eingeflossen ist, kannst du dem Export entnehmen, welche Vorschläge die Modelle zu einer Interviewpassage gemacht haben. In deinem Analysememo kannst du ergänzen, welche Lesarten du am Material weiterverfolgt hast und warum.

Mehr in Kapitel 5

6.6 Austausch mit anderen QDA-Programmen

Im Exportmenü wählst du **für andere QDA-Programme...**. Damit nutzt du das Austauschformat REFI-QDA. Im Speicherdialog wählst du unter **File type** zwischen einem Projekt und einem Codebuch.

REFI-QDA Project (.qdpx)

Dieses Format eignet sich für die Weiterarbeit an einem bestehenden Projekt in einem anderen QDA-Programm. Die Datei enthält unter anderem Texte, Codes, Codierungen, Memos, Kommentare und Gruppen.

BEISPIEL

Wenn bei einem hochschulübergreifenden Projekt ein Team in f4 und das andere in ATLAS.ti arbeitet, kann das Partnerteam damit die bisherige Codierung im eigenen Programm sichten.

> Prüfe nach dem Import stichprobenartig, ob die für deine Analyse wichtigen Inhalte übernommen wurden. Programmspezifische Elemente wie Codierungen innerhalb von Memos können beim Austausch entfallen.

Mehr in Abschnitt 7.4

REFI-QDA Codebook (.qdc)

Dieses Format exportiert das Codesystem mit seiner Hierarchie und den Codekommentaren.

BEISPIEL

Das eignet sich zum Beispiel für ein Lehrforschungsprojekt, in dem alle Seminargruppen dieselben Kategorien und Definitionen auf ihre jeweils eigenen Interviews anwenden sollen. Dazu gibst du das gemeinsame Codebuch ohne Interviewmaterial weiter.

Mehr zum REFI-QDA Codebook

KAPITEL 7

Im Team arbeiten

7.1 Gemeinsam am selben Text arbeiten · 7.2 Aufgeteilt arbeiten – verschiedene Texte bearbeiten · 7.3 Codesystem weitergeben (ohne eigene Texte) · 7.4 Austausch mit anderen QDA-Programmen (REFI-QDA) · 7.5 Teamwork in der Praxis: Was wirklich funktioniert

Überblick

Im Team zu forschen bereichert die Analyse. Verschiedene Perspektiven auf dasselbe Material bringen oft neue Erkenntnisse, und bei größeren Projekten lässt sich die Arbeit aufteilen. f4 unterstützt dabei vier Formen der Zusammenarbeit.

Gemeinsam am selben Text

Alle codieren dieselben Texte unabhängig und vergleichen danach.

Zu 7.1

Texte aufteilen

Jede Person codiert einen Teil der Texte mit einem gemeinsamen Codesystem.

Zu 7.2

Codesystem weitergeben

Codes und Definitionen teilen, ohne die eigenen Texte herauszugeben.

Zu 7.3

Andere QDA-Programme

Mit MAXQDA, ATLAS.ti oder NVivo über das Format REFI-QDA austauschen.

Zu 7.4

Tipps, die sich in der Praxis bewährt haben, findest du in Abschnitt 7.5.

7.1 Gemeinsam am selben Text arbeiten

Codieren mehrere Personen denselben Text unabhängig voneinander, entstehen oft überraschend unterschiedliche Interpretationen. Das deckt blinde Flecken auf, eröffnet neue Perspektiven und führt beim Vergleichen und Diskutieren häufig zu tieferen Einsichten, als wenn eine Person allein arbeitet.

1 Gleiche Ausgangslage schaffen

Eine Person legt ein Projekt mit allen Texten an (siehe Abschnitt 3.2) und kopiert die Projektdatei im Finder oder Windows Explorer mehrfach (`Strg` + `C` und `Strg` + `V` unter Windows, `⌘` + `C` und `⌘` + `V` am Mac). Benenne die Kopien um, etwa „Analyse_Ana.f4project“ und „Analyse_Ben.f4project“, und verteile sie im Team. So starten alle mit exakt denselben Texten, das ist für das spätere Zusammenführen entscheidend.

2 Eigenen Namenscode anlegen

Jede Person legt in ihrem Projekt einen Hauptcode mit dem eigenen Namen an und alle weiteren Codes als Subcodes darunter. Dazu wählt jede Person eine eigene Farbe für ihre Codes. So siehst du später auf einen Blick, wer was codiert hat.

3 Unabhängig arbeiten

Jetzt liest jede Person für sich, entwickelt Codes, schreibt Memos und codiert. Sprecht euch in dieser Phase nicht ab, sonst verwässern die Perspektiven. Speichere dein Projekt mit einem aussagekräftigen Namen, etwa „Interview_Protest_Ana_2025-08-14.f4project“.

4 Zusammenführen

Eine Person öffnet ihr Projekt, klickt in der Symbolleiste auf die Projektverwaltung und wählt **Projekte fusionieren**. Dann wählt sie die anderen Projektdateien aus. Memos, Kommentare, Codes und Codierungen werden übernommen und sind an Namenscodes und Farben zu unterscheiden.

5 Diskutieren und dokumentieren

Wo seid ihr euch einig, wo nicht? Unterschiede führt ihr in eine gemeinsame Interpretation über. Codes könnt ihr löschen, fusionieren oder umordnen, neue Kategorien können entstehen. Haltet jede Entscheidung fest. Für Codes: Fahre mit der Maus über den Code, klicke auf die drei Punkte und wähle **Kommentar**. Für Textstellen schreibst du ein Memo, markieren und `Strg/Cmd` + `M`.

BEISPIEL

Ana, Ben und Cem analysieren „Interview A“ zu Studierendenprotesten. Ana achtet auf Emotionen und codiert „Frustration“ oder „Hoffnung“. Ben sieht politische Dimensionen wie „Institutionskritik“, Cem achtet auf Gruppendynamik wie „Solidarität“ oder „Konflikt“. Nach dem Zusammenführen zeigt sich, wie eng die drei Ebenen verwoben sind. Ohne die verschiedenen Blickwinkel wäre das nicht sichtbar geworden.

7.2 Aufgeteilt arbeiten – verschiedene Texte bearbeiten

Bei größeren Projekten teilt ihr die Texte auf, bei 12 Interviews etwa drei bis vier pro Person. Das Codesystem sollte dafür allen bekannt und weitgehend stabil sein. Diese Arbeitsweise passt deshalb vor allem in spätere Projektphasen.

1 Gemeinsame Basis schaffen

Eine Person legt ein Ausgangsprojekt mit dem fertigen Codesystem an, mit ausführlichen Codedefinitionen in den Kommentaren. Nur so verstehen alle unter einem Code dasselbe. Die Projektdatei wird kopiert und umbenannt, etwa „Projekt_Ana.f4project“ (`Strg` + `C` und `Strg` + `V` unter Windows, `⌘` + `C` und `⌘` + `V` am Mac).

2 Aufteilen und codieren

Jede Person importiert nur ihre Texte (siehe Abschnitt 3.2) und löscht die übrigen mit dem Mülleimer in der Liste der Texte. Dann codiert sie mit dem vorgegebenen Codesystem. Neue Erkenntnisse hältst du in Kommentaren oder Memos fest, die braucht ihr später für den Austausch.

3 Wieder zusammenführen

Am Ende führt ihr alle Teilprojekte mit **Projekte fusionieren** zusammen. Texte, Codierungen und Kommentare werden ergänzt. Neue oder umbenannte Codes, geänderte Farben und abweichende Kommentare sichtet ihr gemeinsam und haltet eure Entscheidungen in den Codekommentaren fest.

Änderungen dokumentieren

Legt einen Hauptcode „Projektnotizen“ an. Fahre mit der Maus über den Code, klicke auf die drei Punkte und wähle **Kommentar**. Dort tragt ihr alle Änderungen am Codesystem ein, zum Beispiel so.

```
14.08.2025 Ana: Code „Intrinsische Motivation“ hinzugefügt
15.08.2025 Ben: „Extrinsisch“ umbenannt in „Externe Faktoren“
16.08.2025 Cem: neue Subcodes unter „Gruppenverhalten“
```

7.3 Codesystem weitergeben (ohne eigene Texte)

Du möchtest dein Codesystem weitergeben, ohne deine Texte zu teilen, etwa aus Gründen des Datenschutzes, oder es selbst in einem neuen Projekt nutzen.

1 Kopie anlegen

Kopiere deine Projektdatei (`Strg` + `C` und `Strg` + `V` unter Windows, `⌘` + `C` und `⌘` + `V` am Mac) und gib der Kopie einen klaren Namen, etwa „Codesystem_Interviews_2025-08-14.f4project“.

2 Texte löschen

Öffne die Kopie in f4 und lösche alle Texte mit dem Mülleimer in der Liste der Texte. Übrig bleiben Codes, Farben und die Codekommentare mit deinen Definitionen.

3 Weitergeben

Die andere Person importiert ihre eigenen Texte und arbeitet sofort mit deinem Codesystem. Oder sie fügt es mit **Projekte fusionieren** zu ihrem bestehenden Projekt hinzu.

7.4 Austausch mit anderen QDA-Programmen (REFI-QDA)

REFI-QDA ist ein offener Standard für den Austausch zwischen QDA-Programmen wie f4, MAXQDA, ATLAS.ti oder NVivo. Das hilft, wenn im Team verschiedene Programme genutzt werden oder du das Programm wechseln möchtest.

Export aus f4

Wähle im Exportmenü **für andere QDA-Programme…**. Eine .qdpx-Datei enthält alle Texte ohne Formatierungen, Codes mit Farben und Kommentaren, Codierungen, Memos, Kommentare sowie Gruppen mit ihren Kommentaren. Für ein reines Codesystem ohne Texte gibt es das .qdc-Format.

Mehr in Abschnitt 6.6

Import und Kontrolle

Nutze den REFI-QDA-Import der Zielsoftware. Programme setzen den Standard im Detail unterschiedlich um. Prüfe deshalb nach jedem Import stichprobenartig, ob alle Texte vollständig sind, Codes und Farben stimmen, die Codierungen richtig übertragen wurden und längere Kommentare vollständig angezeigt werden.

Grenzen

Textformatierungen gehen verloren, Codierungen innerhalb von Memos funktionieren nur in f4, Mediendateien musst du neu verknüpfen und programmspezifische Funktionen wie Variablen in MAXQDA werden nicht übertragen.

7.5 Teamwork in der Praxis: Was wirklich funktioniert

Gut vorbereiten

Verwendet aussagekräftige, datierte Dateinamen wie „Protest_Ana_2025-08-14.f4project“. Legt für jede Person eine Farbe fest und notiert sie. Lasst die Originaltexte unverändert, auch wenn Schreibfehler stören, die korrigiert ihr später gemeinsam. Achtet darauf, dass alle dieselbe f4-Version nutzen, und kopiert alle Projektdateien vor dem Zusammenführen als Backup (`Strg` + `C` und `Strg` + `V` unter Windows, `⌘` + `C` und `⌘` + `V` am Mac).

Systematisch zusammenführen

Eine Person übernimmt die Federführung und dokumentiert alle Entscheidungen. Erst fusioniert ihr alle Projekte, dann bearbeitet ihr die Unterschiede. Entscheidungen zu Codes stehen in den Codekommentaren, Entscheidungen zu Textstellen als Memos im Text.

Qualität prüfen

Stimmt nach dem Zusammenführen die Anzahl der Texte, Codes und Codierungen? Kontrolliert stichprobenartig, ob Codierungen und Kommentare richtig übernommen wurden, und sichert das fertige Projekt separat.

Für den Notfall

f4 erstellt automatisch Sicherheitskopien, die ihr über das Menüsymbol mit den drei Strichen unter **Einstellungen…** → **Sicherheitskopien** erreicht. Für wichtige Team-Projekte kopiert ihr zusätzlich vor jedem größeren Arbeitsschritt die Projektdatei. So kommt ihr zu einem funktionierenden Stand zurück, wenn beim Zusammenführen etwas schiefgeht.

Mehr in Abschnitt 1.4

KAPITEL 8

Installation

8.1 Installation · 8.2 Silent Installation

8.1 Installation

1 Herunterladen

Lade die f4 Desktop-Software auf der Downloadseite für dein Betriebssystem herunter. Dort stehen auch die Systemvoraussetzungen.

2 Installieren

Doppelklicke auf die Installationsdatei und folge dem Installationsassistenten.

3 Lizenz eingeben oder Demo nutzen

Mit deiner Lizenznummer nutzt du f4 ohne Einschränkungen. Die Freischaltung läuft über das Internet. Hat dein Rechner keinen Internetzugang, öffne an einem anderen Rechner die Seite f4-Aktivierung und folge den Anweisungen.

Demomodus

Ohne Lizenznummer läuft f4 als Demo. Im Transkriptionsmodus spielst du höchstens die ersten 5 Minuten einer Aufnahme ab, im Analysemodus bearbeitest du höchstens 10 Texte und 10 Codes. Die AI-Funktionen kannst du in der Demo nutzen, nach einigen Anfragen legt f4 aber eine Pause ein.

8.2 Silent Installation

Unter Windows lassen sich Installation und Aktivierung ohne Nutzerabfrage ausführen, etwa für die Verteilung in Rechnerpools.

Installieren

Mit /Silent installierst du ohne Rückfragen, mit /Dir gibst du den Zielordner an.

```
f4.exe /Silent /Dir="C:\Program Files\f4"
```

Deinstallieren

Mit demselben Parameter deinstallierst du ohne Rückfragen.

```
C:\Program Files\f4\uninstall.exe /Silent
```

KAPITEL 9

Tastenkürzel

Alle Tastenkürzel

Alle Tastenkürzel

Alle Tastenkürzel der f4 Desktop-Software auf einen Blick. Viele davon kannst du unter **Einstellungen...** → **Hotkeys** nachsehen und anpassen, siehe Abschnitt 1.5.

> Auf vielen Notebooks sind die F-Tasten mit Sonderfunktionen belegt. Drücke dann zusätzlich `Fn`.

Wiedergabe und Transkription

	WINDOWS	MAC
Abspielen	`F9`	`Cmd` + `1`
Abspielen und Pause	`F4`	`Cmd` + `2` oder `F4`
Stopp	`F2`	`F2`
Zurückspulen	`F3`	`F3`
Vorspulen	`F5`	`F5`
Zeitmarke einfügen	`F8`	`F8`
Erste, zweite, ... Person zuordnen	`Alt` + `1`	`Alt` + `1`
Absatz ohne Personenbezeichnung (bei „Zwei Personen im Wechsel“)	`Alt` + `Enter`	`Alt` + `Enter`
Textbaustein einfügen	Kürzel + `Leertaste`	Kürzel + `Leertaste`

Analyse und Codieren

	WINDOWS	MAC
Memo anlegen und aufklappen	`Strg` + `M`	`Cmd` + `M`
Alle Memos ein- und ausklappen	`Strg` + `Umschalt` + `M`	`Cmd` + `Umschalt` + `M`

Neuen Code anlegen und codieren	WINDOWS `Strg` + `N`	MAC `Cmd` + `N`
Mit dem zuletzt genutzten Code codieren	WINDOWS `Strg` + `Q`	MAC `Cmd` + `D`
Mehrfach codieren	WINDOWS `Umschalt` + Klick auf Codes	MAC `Umschalt` + Klick auf Codes
Codeunterstreichungen ein- und ausblenden	WINDOWS `Strg` + `Alt` + `U`	MAC `Cmd` + `Umschalt` + `U`
Codierte Textstellen eines Codes anzeigen	WINDOWS Doppelklick auf den Code	MAC Doppelklick auf den Code

Text bearbeiten

Text öffnen	WINDOWS Doppelklick auf den Text	MAC Doppelklick auf den Text
Kopieren mit Quellenangabe	WINDOWS `Strg` + `C`	MAC `Cmd` + `C`
Kopieren ohne Quellenangabe	WINDOWS `Strg` + `Umschalt` + `C`	MAC `Cmd` + `Umschalt` + `C`
Absatz markieren	WINDOWS Dreifachklick	MAC Dreifachklick
Mehrere Stellen markieren	WINDOWS `Strg` + Klick	MAC `Cmd` + Klick
Formatierung aufheben	WINDOWS `Strg` + `Leertaste`	MAC `Cmd` + `Umschalt` + `T`
Geschütztes Leerzeichen	WINDOWS `Strg` + `Umschalt` + `Leertaste`	MAC `Alt` + `Leertaste`
Unicode-Zeichen einfügen	WINDOWS `Alt` + Ziffernblock	MAC nicht verfügbar
Suche im Text öffnen	WINDOWS `Strg` + `F`	MAC `Cmd` + `F`
Nächste Fundstelle	WINDOWS `Enter`	MAC `Enter`
Vorherige Fundstelle	WINDOWS `Umschalt` + `Enter`	MAC `Umschalt` + `Enter`

Projekt und Ansicht

	WINDOWS	MAC
Projekt öffnen	Strg + O	Cmd + O
Projekt speichern	Strg + S	Cmd + S
Projekt speichern unter	Strg + Umschalt + S	Cmd + Umschalt + S
Rückgängig	Strg + Z	Cmd + Z
Wiederholen	Strg + Y	Cmd + Y
Dialog schließen	Esc	Esc
Vollbild an und aus	Alt + Enter	Alt + Enter
Hilfe	F1	F1
Vergrößern	Strg + +	Cmd + +
Verkleinern	Strg + -	Cmd + -
Einen Tab nach rechts	Strg + Tab	Cmd + F10
Einen Tab nach links	Strg + Umschalt + Tab	Cmd + F9

Tabs im Analysemodus

	WINDOWS	MAC
Text	Strg + F1	Cmd + F1
Selektion	Strg + F2	Cmd + F2
AI Dialog	Strg + F3	Cmd + F3
Gruppe	Strg + F4	Cmd + F4
Zusammenfassung	Strg + F5	Cmd + F5

Verteilung	WINDOWS Strg + F6	MAC Cmd + F6
Suche	WINDOWS Strg + F7	MAC Cmd + F7

Die aktuelle Fassung dieses Handbuchs mit allen funktionierenden Links findest du online unter **audiotranskription.de/online-handbuch**

Video-Tutorials, Methodenanleitungen und kostenlose Online-Trainings gibt es auf **audiotranskription.de**

dr. dresing & pehl GmbH · Deutschhausstraße 22a · 35037 Marburg
info@audiotranskription.de · +49 (0) 6421 590979-0

audiotranskription